

Reisebericht

2011

SY „Hug Maru“

Schiffer

Hans Ulrich Großheim

SWE

TO

Einleitung

Im Winter wurde nicht nur Schiffspflege betrieben, sondern auch alte Kontakte vertieft und neue Verbindungen aufgetan. Bei der Abfahrt in Eldfleth stellte sich die Reiseplanung so dar:

Zunaechst

La Semaine du Golfe Morbihan

Anschliessend Spanien/Portugal

Danach

Penzance Maritime Festival gefolgt von einem Irlandbesuch

Weiterhin

Plymouth Classics

Abschliessend

La Route de L Amitie

Heimreise

Dieser schoene Fahrplan liess sich jedoch nicht einhalten. Eine wichtige Ueberfuehrung von Cuxhaven nach La Pallice kam dazwischen. Kein Maritime Festival in Cornwall und keine Plymoth Classics. Aber die letztgenannte Veranstaltung wurde kurzfristig ohne Angabe von Gruenden abgesagt.

Erfreulicherweise konnten wir Hug Maru in La Rochelle fuer laengere Zeit aufliegen lassen. Das machte den Ueberfuehrungstoern einfach, den La Pallice gehoert zu La Rochelle. Nach Ankunft in La Pallice war lediglich umzusteigen.

So fuehrte die versiegelte Route in den Golf von Morbihan, weiter nach Nordspanien, zurueck in die Bretagne und ueber Cornwall sowie die Kanalinseln heimgehend in die Weser.

Hug Herz — Reise 1871

Nach einer Kilmörtschilde



Maßstab 1:20,000,000

0 100 200 300 400 500 600 700 800 900 1000

Hafenfolge

Elsfleth	Santander
Bremerhaven	La Rochelle
Heligoland	La Pallice
Dover	Port Manech
Calais	Benodet
St. Peter Port (Guernsey)	Odet Reede
Camaret sur Mer	Audierne
La Trinite sur Mer	Loctudy
Port Crouesty	Concarneau
Port Blanc	Port Tudy (Ile Croix)
Ile Aux Moines	Port Saint Gildas (Ile Houat)
Ile de Arz	Port Louis
Ile Aux Moines	Lorient
Arradon	Camaret sur Mer
Ile Aux Moines	Lampaul (Ile Quessant)
SE Reede Ile de Re	Penzance
La Rochelle	St. Peter Port
Royan (Gironde)	Cherbourg
Arcachon	Boulogne sur Mer
	Heligoland
	Elsfleth

Reisebeginn am 07. Mai 2011 in Elsfleth. Erstmalig seit Jahren kann auf der Weser seegehend unter Segeln gelaufen werden. Die Wettervorhersagen unterwegs drohen Boeen Ely & Bft. an. Wir verbringen die Nacht in Bremerhaven, koennen am naechsten Tag herrlich nach Heligoland anliegen.

Nach Ergaenzung von Vorraeten bei guenstigen Wetterprognosen Grundkurs Aermelkanal. Aber irgendwie liegen die Meteorologen falsch. Wenig Wind erfordert Motoreinsatz, sodass Brennstoff in Dover gebunkert wird, bevor wir Calais aufsuchen. Der Aufenthalt in Calais dient in erster Linie der Schiffs- und Koerperpflege und natuerlich der Proviantierung mit Spezialitaeten.

Vom Wetter her muesste man liegen bleiben, alles mehr oder weniger gegenan. Doch es gibt Termine. Tatsaechlich begegnen uns unterwegs nur zwei Yachten. Immerhin entfaellt das Warten auf guenstigen Strom im *Race von Alderney*. Mit 10,8 kn geht es durch die Kabbelungen.

Noerdlich vom *Little Russel* kommen Schlaege aus der Propellerwelle. Stop und Rueckwaertsgehen bringen Ruhe. Gut eine Stunde spaeter im *Little Russel* erneutes Schlagen. Die Standardmethoden halfen nicht. Mit 0,5 kn geht es in den Hafen von St. Peter Port. Offensichtlich liegt der Wirkungsgrad der Schraube durch Fremdkoerper verursacht bei Null.

Auf dem Drempei zur Marina stehen noch 1,6 m Wasser. Kein Problem denke ich bei einem Tiefgang von 1,4 m. Weit gefehlt, das Schiff sitzt auf kommt aber wieder frei.

Am Ponton im Vorhafen warten wir auf das naechste Hochwasser. Bei ausreichendem Wasserstand wird die Graeting zum Trockenfallen im Dockhafen angesteuert. Netzteile und Tampen finden sich im Propeller, nachdem ich trockenen Fusses kontrollieren kann. Freischneiden kein Problem, Anlage wieder klar.

Als kleine Entschaedigung fuer die Fehlanzeige des Pegels erlaesst die Hafenverwaltung die Gebuehren des Trockenfallens.

Technisch gesehen steht dem Auslaufen nach Camaret sur Mer nichts im Wege. Aber der Wind blaest voll gegenan mit 6 Bft.. Eine Aenderung ist in Sicht, wir warten ab und unternehmen eine Busrundfahrt ueber Guernsey.

Bei guenstigen Verhaeltnissen ist ein Anlieger moeglich, wenngleich der Gegenstrom spaeter nicht mehr ausgesegelt werden kann. Dafuer gibt sich der *Chenal du Four* ungewoehnlich friedfertig.

In Camaret zufaelliges Treffen mit unserem alten Freund Martin aus Falmouth. Drei Jahre vergingen seit dem letzten Kontakt. Gleiches Boot, neue Lebensgefahrtin, sonst alles beim Alten. Obwohl die Ketch von Martin gut 15 m lang ist erscheint ihm die Wetterlage zu unsicher. Ich schliesse mich der Meinung an. Nach drei Tagen Camaret laufen wir gemeinsam in Richtung *Raz de Sein*. Dann trennen sich die Wege. *Sharifa* nimmt Kurs auf Port Louis waehrend wir La Trinite ansteuern. Als Teilnehmer von *La Semaine du Golfe* gestaltet sich der Anlauf kostenfrei. Dasselbe gilt im Anschluss fuer Port Crouesty.

Am 30. Mai beginnt *La Semaine*. Gruppe 5, zu der wir gehoeren, soll in Port Blanc einklarieren, wird jedoch aufgrund des starken Windes nach *Ile aux Moines* beordert. Keine Einsprueche, statt Mooringtonne Liegen am Schwimmsteg ohne Landverbindung.

Es folgen die diversen Routen und Haefen der Woche von Morbihan. Details finden sich in der Anlage.

Den Abschluss der Festwoche erleben wir erneut auf der *Ile aux Moines*. Am 05. Juni bei leichten Winden Weiterreise nach La Rochelle. Dort zunaechst eine Nacht an der Tonne im Schutz der *Ile de Re*. Beim Tonnenmanoever geht der lange Bootshaken aus Holz ueber Bord. Nun machte sich die langjaehrige Uebung bezahlt, Beiboot vom Vorschiff in das Wasser, Riemen einsetzen und und Einfangen ging sehr zuegig vonstatten, trotz starker Stroemung.

Programm La Rochelle nach einer ruhigen Nacht an der Tonne. Natuerlich wurde zuerst in den *Alten Hafen* geschaut, wo sich auch ein Liegeplatz fand. Port Minimes mit rund 4 000 Parkmoeglichkeiten, an der Erweiterung wird kraeftig gearbeitet, ist einfach zu unpersoendlich.

Bei passender Grosswetterlage nach Beschaffung von Reserveteilen, grosser Zeugwaesche, Wartungsarbeiten und Einkaufsweiter in die Gironde. Angedacht war eigentlich das *Bassin de Arcachon*, doch das Seehandbuch raet vom Einlaufen bei Schwell von mehr als 1 m ab. Aktueller Schwell 2 m, dementsprechend standen selbst in der Gironde-Ansteuerung beiderseits Brecher.

Weiter bis Royan fuhrte die Flussfahrt. Der Hafen erschien mir von Interesse, wird er doch haeufig von den Benutzern des *Canal du Midi* zum Mastlegen genutzt. In der Tat, alle notwendigen Einrichtungen sind vorhanden.

Keine Sturm- oder Starkwindgefahr. Zudem herrscht in dem riesigen Schiessgebiet *Landes* Ruhe. Somit kann das *Bassin de Arcachon* problemlos angelaufen werden. Die Gironde wird ueber den *Passe de Sud de Grave* verlassen. Das Fahrwasser ist gut betonnt. Darueber hinaus gibt der Leuchtturm *Cordouan* eine hervorragende Peilmarke ab. Im August dieses Jahres bestand das Feuer 400 Jahre. Ein praechtiges Gebaeude, das im Inneren sogar eine Kapelle aufweist.

Eine Stunde vor Hochwasser laufen wir ueber die Barre und sin im Bassin von Arcachon. Weithin sichtbar beherrschen die hoechsten Wanderduenen Europas das Erscheinungsbild. Fest im Hafen, erfreulicherweise findet sich ein Platz, kommt die nicht unerwartete hohe Hafengeldforderung. 42 Euro sind faellig, doch mit meinen einfachen Kenntnissen der Landesprache ueberzeuge ich den Hafenfuersten davon, dass diese Gebuehr sicherlich fuer zwei Naechte angemessen ist.

Pfingsten, die Autovermieter haben geschlossen. Mit Fahrrad und Roller geht es deshalb zu den Duenen. Meine Frau hat sich den Aufstieg geschenkt. Ich dagegen quaelte mich muehsam auf den Gipfel. Zwei Schritte vorwaerts, ein Schritt zurueck, doch der Rundblick von oben, Hoehe laut Postkarte 118 m, lohnte die Anstrengung.

Anscheinend erfreut sich das Bassin von Arcachon bei den Franzosen grosser Beliebtheit. Die Warteliste fuer Bewerber um einen festen Liegeplatz weist 9 645 Antraege auf und ist angeblich ausgebucht bis 2026.

Obwohl alles zum Verweilen ermuntert kann ich mich gefuehlsmaessig nicht an das *Eingesperrt Sein* gewoehnen. Also weiter nach zwei schoenen Tagen. Tatsaechlich war es auf der Barre bei gerade WNW 3 Bft. bereits sehr rauh und die See began zu brechen.

Grundkurs Santander, Ausfall der Selbststeueranlage und Sichtung von drei schlafenden Kleinwalen, sonst keine Besonderheiten im Gebiet Cantabrico.

Eine Nacht am Anker vor dem Koenigspalast in Santander. Dann Anlauf der Marina um spanische Delikatessen zu kaufen. Drei Stunden Aufenthalt kosteten 12 Euro, macht in 24 Stunden 96 Euro, das sind mediterane Verhaeltnisse.

Mittlererweile wurde mir aus Deutschland signalisiert, es sei angebracht, nach Hause zu kommen. Also retour nach Frankreich, Grossraum Bretagne.

Unterwegs Sturmwarnung fuer alle Gebiete der Biscaya SW 8 auf W gehend 9 Bft,.Mit defektem Autopiloten kein Vergnuegen, Entscheidung, Ablaufen nach La Rochelle.

Nur mit der Baumfock segeln bei SW 7 laesst sich im Ansteuerungsbereich von La Rochelle das Tuch nicht wegnehmen. Offensichtlich hat sich das Drahtfall im Block verklemmt. Ich schaffe es bis zur Saling mit der *Schweizer Schere* um den Hals, komme jedoch nicht weiter. Der Anblick muss schlimm gewesen sein, als wir mit wild schlagendem Vorsegel in den Alten Hafen rauschten. Obwohl zunaechst ein Liegeplatz verweigert wurde konnten wir aufgrund der Misere bleiben.

Erledigung von Reparaturen in Ruhe und Erteilung Order neue Selbststeueranlage. Eine Woche Lieferzeit. Damit hat sich der Besuch von Penzance erledigt.

In La Rochelle werden wir durch mannigfache Veranstaltungen entschaedigt. Besonders hervorzuheben sind:

World Championship Cliff Diving und das Musikfest –

Cliff Diving, die Athleten sprangen nur mit der Badehose bekleidet vom Turm St. Nicolas in das Hafenbecken, geschaetzte Hoehe um die 35 m.

Auch das Zwischenmenschliche kam nicht zu kurz. Die Mitglieder der Steggemeinschaft bei der wir Unterschlupf gefunden hatten, luden zum jaehrlichen Sommerfest ein.

Aus Deutschland kamen mehr Informationen. Meine Taetigkeit sollte eine Ueberfuehrung von Cuxhaven nach La Rochelle umfassen. Folgerichtig blieben wir im Hafen, verlegten das Schiff jedoch an den oeffentlichen Ponton, nicht ohne vorher die Genehmigung fuer laengeres Liegen eingeholt zu haben.

Zur Erweiterung des Horizontes mieteten wir fuer einen Tag ein Smart-Cabriolet und bereisten die Insel Oleron. Eine weise Entscheidung, waren doch saemtliche Haefen ueber belegt. Mit dem Cabrio dagegen war die Freude gering, es regnete.

Am 01. Juli flogen wir nach Bremen. Meine Frau kuemmerte sich um den Garten waehrend ich FPV *Norna* seeklar machte. Ohne Ausfaelle gut und sicher fest in La Pallice im Trockendock 19. Juli 14 00. Meine Frau genoss die Reise mit Passagierstatus.Einige Tage stand ich der Werft noch als Berater zur Verfuegung. Mein Dienst auf *Norna* endete am Sonntag dem 24. Juli um 1200.

Auf dem eigenen Schiff alles in bester Ordnung. Keine Diebstaehle zu vermelden. Auffaellig lediglich erheblicher Verschleiss der Gastflagge. Eine neue *Flag of Courtesy*kam zum Einsatz.

In der Fachzeitschrift PBO stand als aktuelle Meldung, dass die *Plymouth Classics* kurzfristig abgesagt seien. Somit kam es wegen der Ueberfuehrung zu keinem Versaeumnis. Die Sache erledigt sich von selbst.

In La Rochelle noch eine Bauernnacht, dann Nordkurs zum Sammelpunkt der *Route de L Amitie*. Ueber Port Manech und Benodet stiessen wir rechtzeitig zur Flotte in Audierne, klarierten ein und zogen Flaggengala auf. Immerhin lag Hug Maru direkt hinter der *Joshua*, der Ketch des beruehmten Bernard Moitessier.

Im Rahmen der La Route besuchte die aus rund 120 Booten bestehende Armada folgende Destinationen:

Loctudy

Concarneau

Port Tudy (Ile Croix)

Port Saint Gildas (Ile Houat)

Port Louis

Aufgrund der Wetterlage entfiel Le Bono. Ruecksichtnahme auf die kleinen Segler.

Keine aussergewoehnlichen Ereignisse waehrend der Rundfahrt. Es entwickeln sich natuerlich freundschaftliche Beziehungen zu allen Teilnehmern. Mehrfach kann ich mit Rat, Tat und Werkzeug helfen. Trotzdem waren wir mehr als erstaunt, als man uns bei der Abschlussveranstaltung in Port Louis auf das Podium bat. Der von der Tageszeitung *Le Telegramm* gestiftete Preis, ein Sextant, ging an Hug Maru. Der Laudatio konnte ich so schnell nicht folgen, doch spaeter in Lorient sprach mich eine Polin an, die in Port Louis dabei gewesen war. Sie erklaerte, der Preis sei fuer gute Seemannschaft, Hilfsbereitschaft und die lange Anreise vergeben.

Einige ausgewaehlte Boote der Flotte erhielten eine Sondereinladung nach Lorient zum *Festival Interceltique*. Wir zaehlen auch zu dem erlauchten Kreis, die Veranstalter sprachen von VIP – Status. Freies Liegen mitten in der Altstadt direkt vor der Hafenverwaltung. Man konnte es nicht besser treffen.

In das Auge gefasst werden musste aber die lange Heimreise. Sehr zum Leidwesen des Festausschusses ging es am Freitag dem 12. August in See. Zwei Wochen freies Liegen waere noch drin gewesen, doch aufgrund von Terminen liess sich das wirklich grosszuegige Angebot nicht wahr nehmen.

Nebel und Regen praegen die Ueberfahrt nach Camaret. Im *Raz de Sein* ging es rauh zu.

Auf Camaret folgte Lampaul auf der Insel Quessant (Uschant). Nach wie vor ist hier das Liegen an der Tonne kostenfrei. Natuerlich Landgang per Beiboot um vom Inselbaecker Brot zu holen. Dessen Erzeugnis zeichnet sich sowohl durch guten Geschmack als auch durch extrem lange Haltbarkeit aus.

Weiter nach Penzance, ein Besuch von Cornwall gehoert einfach dazu. Im Westausgang des Aermelkanals Begegnung mit der *Le Figaro* - Regattaflotte. Ziemlich nervend, ein Grossteil der Regattierer fuehrte keine Lichter.

Ansteuerung Penzance zum Glueck bei Tage. Beim Bergen der Baumfock brach die Dirk und ich ging mitsamt dem Baum ueber die Kante, konnte mich jedoch an der Fussreling festhalten und wieder an Bord schwingen. Lediglich die Fuesse kamen mit dem Wasser in Beruehrung. Kleine Schrammen am Kopf, Prellungen, Rueckenschmerzen, sonst alles in Ordnung.

Wie ueblich zeigte sich Penzance von seiner besten Seite. Im Landanschlusskasten steckte noch ein Guthaben von 12 Pfund Sterling. Der Dieselpreis lag bei 0,76 Pfund; liegegeldmaessig rechneten die Hafenstrategen 8 m Laenge ab und bei einem bekannten deutschen Discounter gab es Schwarzbrot. So stand der Weiterreise zu den Kanalinsen nichts im Wege.

Circa 1,6 sm Sly von *The Lizard* ein Erlebnis der besonderen Art. Vom Frachter *Lauren C.* als Ueberholer aufkommend, gegen 23 18, waeren wir ohne eigenes Ausweichen glatt in den Grund gerammt worden. Keine Antwort auf UKW – Kontakt. So weit ersichtlich Autopilot an und Ruderhaus unbesetzt.

Im Kanal bei NEly 4-5, schlechter Sicht und unter Gross und Fock laufend gegen 13 30 eine aehnliche Situation. Containerschiff *Jakarta Express* - Hapag-Lloyd – laeuft Kollisionskurs. Vom Filipino – Steuermann, den ich anpreie, war immerhin *Sorry* zu hoeren.

Brennstoffergaenzung in St. Peter Port zum Traumpreis von 0,69 Pfund Sterling pro Liter. Dann weiter nach Cherbourg bei angesagten 4 bis 5 Bft. aus SW. In Wirklichkeit VAR 1. Das Gute daran, im beruechtigten *Race of Alderney* war es ausserordentlich friedlich. r es

Auf einen angekuendigten Winddreher wartend, mit Vorratsergaenzung von Baguette, Kaese, Wein und Butter mit Meersalz, wird Cherbourg erlebt. Im Hafen, normalerweise um diese Jahreszeit voll mit englischen Yachten, war nichts los. Freie Liegeplaetze in ausreichender Menge. Vielleicht haben die Englaender kein Geld mehr.

Mit einer Vorhersage W oder SW 4 bis 5 spaeter 6 Bft. geht es mit Ostkurs weiter. Tatsaechlich weht der Wind schlussendlich aus NE. Vom Metoffice gibt es die Warnung NEly 7. Entschluss: Anlauf von Boulogne, die restlichen 21 Seemeilen nach Calais waeren quaelend geworden.

Oostende Radio verkuendet SWly 7. Das passt hervorragend. Wie eigentlich staendig in diesem Sommer sieht die Wirklichkeit voellig anders aus. Egal, nach weniger als 3 ½ Tagen fest auf Heligoland, nicht ohne vorher noch schwere Schauerboeen mit 9 Bft. zu erleben, denen eine Art von Weltuntergangsstimmung voran ging.

Von der weiteren Wetterentwicklung ist wenig Gutes zu erwarten. Nichts wie weg in die Weser bevor der Wind aus SW 8 weht. Nach einer sehr rauhen Passage machen wir kurz in Bremerhaven fest, nehmen Tochter und Enkelsohn an Bord und verholen weseraufwaerts.

Im Heimathafen Elsfleth Ausklang der Reise. Captains Dinner mit Familie im Bootshaus des SWE.

Im Uebrigen haben wir schon lange die Angewohnheit nach der Ankunft im heimatlichen Club nicht gleich von Bord zu gehen, sondern eine weitere Nacht in gewohnter Umgebung zu verbringen. Das ist eine Geste gegenueber dem guten Schiff, das mittlererweile 99 710 Seemeilen unter dem Kiel aus Eiche aufweist.

Anmerkung:

Den Enkelsohn erlebten wir in Bremerhaven zum ersten Mal.

Fazit

Gewiss gibt es Reisen die prestigetraechtiger sind, Wir verstehen uns als Fahrtensegler die gerne mit Gleichgesinnten aus anderen Laendern zusammen kommen.

In diesem Jahr ging die Wirklichkeit an der Planung vorbei. Trotzdem, viele neue und interessante Begegnungen haben bereichert.

Eine Einladung fuer *La Route de L Amitie 2013* ist bereits vorliegend. Fuer *La Semaine du Golfe Morbihan* gilt das Gleiche. Und im naechsten Jahr stehen Brest und Douarnenez auf der Liste. Heute traf die Registrierung zum Seglertreffen in Wales ein.

Aber zunaechst ist Schiffspflege angesagt.

An Bord

Cuxhaven

22. September 2011



Reisedauer

Beginn	07. Mai	18 00
Ende	28. August	20 18
113 Tage	02 Stunden	18 min.

Abzüglich Auffliegen
01. Juli 10 00 bis 24. Juli 13 00
023 Tage 03 Stunden 00 min.

Reisedauer bereinigt

089 Tage	23 Stunden	18 min.
----------	------------	---------

Seetage	50
---------	----

Hafentage	40
-----------	----

Distanzen

Segel	1 393	Seemeilen
Motorsegel	1 413	Seemeilen
Motor	145	Seemeilen
Total	2 951	Seemeilen

Plus Ueberfuehrung FPV *Norna*

Cuxhaven nach La Pallice 990 Seemeilen

Insgesamt 3 941 Seemeilen unterwegs

Brennstoff Verbrauch *Hug Maru*

1 032 Liter

Liegegelder *Hug Maru*

1 197,17 Euro

Gesamtdistanz *Hug Maru*

99 710 Seemeilen

Reisen ueber 24 Stunden

Heligoland - Dover - Calais

03 Tage 05 Stunden 30 min

Calais - St. Peter Port

02 Tage 02 Stunden 18 min

St. Peter Port - Camaret sur Mer

01 Tag 08 Stunden 42 min

Camaret sur Mer - La Trinite sur Mer

01 Tag 07 Stunden 24 min

Ile aux Moines - La Rochelle

01 Tag 10 Stunden 36 min

Royan - Arcachon

01 Tag 01 Stunde 36 min

Santander - La Rochelle

02 Tage 03 Stunden 10 min

LA Rochelle - Port Manech
01 Tag 12 Stunden 48 min

Lampaul(Quessant) - Penzance
01 Tag 02 Stunden 00 min

Penzance - St. Peter Port
01 Tag 14 Stunden 24 min

Cherbourg - Boulogne sur Mer
01 Tag 11 Stunden 00 min

Boulogne - Heligoland
03 Tage 08 Stunden 54 min

Bestes Etmal unter Segeln: 93 Seemeilen

Les programmes de tous les sites (tour du Golfe dans le sens des aiguilles d'une montre)

Programmes établis en fonction des mouvements des flottilles, horaires indicatifs...

Flottille n°1 Les Yoles
 Yoles de Bantry, Yoles de Ness, Yoles Morbihan, Yoles de l'Odet, Yoles d'Abouville et aviron «pur» (Gigs de Cornouailles et des Scilly), chaloupes baleinières

Flottille n°2 Les Voile-Aviron
 Seil, Aber, Aven, Ilur, Doryplume, Moorskoul...
 Doris, Canots au tiers, barques latines et tous petits voiliers à fond plat < 5 m se déplaçant à l'aviron

Flottille n°3 La Petite Plaisance Traditionnelle
 Loctudy, Olonnois, Drascombes, Cornish Shrimpers... Dériveurs anciens, «day-boats» populaires, et tous petits bateaux de construction traditionnelle < 6 m

Flottille n°4 La Plaisance Classique de plus de 8 m
 Yachts classiques auriques ou marconi, voiliers de la jauge internationale, anciens quillards de régates monotypes, course croisière du R.O.R.C...

Flottille n°5 La Plaisance des Années 60
 Les plans Harlé et Herbulot : Muscadet, Armagnac, Cognac, Cabernet, Corsaire, Mousquetaire, etc...

Flottille n°6 Les Voiliers de Travail
 Sinagos, misainiers et charnières au tiers, lougres sloups et autres auriques... et tous les anciens voiliers de pêche restaurés ou répliques

Flottille n°7 La Petite Plaisance Classique de moins de 8 m
 Guépards, Cormorans, Belougas, Morgann, Tofinou, Billie Charlotte, Folkboats ainsi que les séries de dériveurs classiques, Flying Dutchman, Snipe, Caneton et 505

Flottille n°8 Le motonautisme classique
 Cabin-cruisers, Runabouts, Chris-cratts, vedettes anciennes et canots automobiles classiques...

Déclic LES RENCONTRES CULTURELLES DE VANNES AGGLO
Vannes agglo
 Découvrir le littoral sous toutes ses formes avec les sorties en journée organisées par Vannes Agglo à Arradon, Baden, Larmor Baden, Le Bono, Le Bono, Ile d'Arz, Ile-aux-Moines, Plougoumelen, Séné et Vannes.
 Les Matinées Grandeur Nature - 9h30 - Une balade nature de 2h30 chaque matin du mardi au vendredi à la découverte de sites exceptionnels et de la biodiversité avec la réserve naturelle de Séné
 Les Piques-Niques Artistiques - Sur un site choisi, chaque midi du mercredi au samedi
 Les Après-Midis Contés - 14h00 et/ou 17h - Dans une chapelle ou sur un sentier, des histoires pour toute la famille du mardi au samedi
 A La Rencontre des Flottilles - Fin d'après-midi/Début soirée - Vivre l'accueil des flottilles dans les ports, du mercredi au samedi.
 Infos et programme détaillé sur www.enscene.net et auprès de l'office de Tourisme de Vannes-Golfe du Morbihan : 0 825 13 56 10

15 JUIN 2011
 Domaine de KERGUÉHENNEC
 Bigarni - Morbihan
exposition
 métiers d'art en Morbihan

LOCMARIAQUER
Jeudi 2
 10h30 : Célébration religieuse face à Notre Dame de Kerdro
 A partir de 12h : Danses bretonnes avec les Danseurs du Golfe de Locmariaquer, les cercles celtiques de Mériadec et de Languidic, chants de marins par le groupe *Sous le Vent des Îles* et musique irlandaise par *Nightcap*

Vendredi 3
 A partir de 11h : Musique et danses bretonnes avec les Danseurs du Golfe de Locmariaquer, le cercle celtique d'Erdevon, le groupe Sterenn et Anne Reck, chants de marins par le duo Hervé Guyot et le groupe Rondo
 A partir de 17h30 : Concert chants de marins avec Les Gabiers d'Artimon

Samedi 4
 A partir de 11h : Emission avec Félix Le Grand de France Bleu Armorique (diffusée sur le site de Kerpenhir)
 11h30-15h30 : **Escale Yoles et sortie du Golfe des voiliers**
 A partir de 12h : Danse bretonne avec les Danseurs du Golfe et chants de marins par les Copains du Bord

Vers 15h : **La Grande Parade avec commentaires en direct de Bernard Cadoret** (sonorisés sur le site de Kerpenhir et diffusés sur France Bleu Armorique).
 Vers 16h30 : Grand concert de clôture avec Gérard Jaffrès (alto-rock) et Julien Grignon

Jeudi 2, Vendredi 3 et Samedi 4
 A la Pointe de Kerpenhir : Exposition de peinture «Le Golfe du Morbihan, ses bateaux, métiers et paysages» (ouvert à tous les artistes amateurs dans la limite des places disponibles. Inscriptions au 02.97.57.32.39)
 Sur le site des Mégalithes «Table des Marchand» (sans supplément au droit d'entrée, site ouvert 10h-18h)
 10h-17h30 : Animations archéologiques : Technique de pêche durant la préhistoire par Yves Guéguen (2 juin) - Préhistoire de la pêche par Emmanuel Guerton (3 juin)

AURAY (Saint-Goustan)
Jeudi 2
 15h-18h : «Connaissance du monde marin» : activités ludiques et tactiles pour enfants et adultes. Exposition photo «Art Port» par J.P Dupuich tirée de son livre «Ambiance et couleurs marines». Stand «Sauvons le quai Franklin» avec vente d'objets

17h : **Accueil Petite Plaisance Classique**
 18h : Inauguration par le Maire d'Auray
 19h : Musique par la Section Jazz Band de l'École de Musique d'Auray (et ouverture du service repas)
 21h : Concert du Jazz Garden Quartet - 23h : Fest-Noz avec Penn Bihan

Vendredi 3
 Vers 12h : Etape de la rando «Les 2 rivières»
 15h-18h : «Connaissance du monde marin» : activités ludiques et tactiles pour enfants et adultes. Exposition photo «Art Port» par J.P Dupuich tirée de son livre «Ambiance et couleurs marines». Stand «Sauvons le quai Franklin» avec vente d'objets

17h : **Accueil Voile-Aviron** - Musique par l'Équipage de Saint Goustan et chants de marins
 19h : Concert de Fatih Jazz (et ouverture du service repas)
 A partir de 21h : Concert de Churchfitters puis Fest-Noz avec Carré Manchot

LE BONO
Jeudi 2
 A partir de 16h : Radio crochet pour les enfants
 17h : **Accueil Voiliers de Travail**
 18h : Chants de marins et danses avec le groupe Refrain de Galerne
 19h30 : Repas des équipages
 20h30 : Chants de marins par les Gardons d'Redon
 22h : Bal populaire avec l'Orchestre Confidence

Vendredi 3
 A partir de 16h : Animations par le Folk Club du Bono
 17h : **Accueil Plaisance Classique et Motonautisme**
 18h : Chant et danse par le Groupe folklorique d'Arradon Chal Ha Dihal
 19h30 : Repas
 20h30 : Musique Klezmer par le groupe russe Klezmasters
 22h : Bal populaire avec l'Orchestre Jacky Franck

PLOUGOUMELLEN
Lundi 30
 11h : **Baptême et bénédiction de la yole «Fée du Traon», mise à l'eau** vers 13h

Vendredi 3
 Vers 9h : Départ de la rando «Les 2 rivières»
 A partir de 14h : Spectacles et animations pour enfants et ados (contes, aventures, chansons, pédagogie musicale avec prêt d'instruments)
 A partir de 17h : **Accueil Yoles**
 Vers 18h : Arrivée de la rando «Les 2 rivières»
 A partir de 19h30 : **Accueil, apéritif et repas des équipages**
 20h : Chants de marins par le groupe Capstern
 22h : Fest-Noz avec les groupes Korriganed et Boullig Ruz
 Vers minuit : Feu d'Artifice

LARMOR BADEN
Mercredi 1er
 A partir de 11h : Buvette/Snack et crêperie non-stop de 12h à 22h
 18h : **Accueil Petite Plaisance Traditionnelle**
 Soirée : Chants de marins par Mouez Port-Rhu

Vendredi 3
 A partir de 11h : Buvette/Snack et crêperie (non-stop de 12h à 22h)
 11h-15h : **Escale Yoles et Voile-Aviron**
 12h : Accueil musical par le Bagad de Baden et le Bagad de Malestroil
 A partir de 15h : Chants de marins par Refrain de Galerne - Tournoi de boules carrées
 17h : **Accueil Petite Plaisance Classique**
 A partir de 18h : Hûtres et cochon grillé (repas du soir pour équipages et public)
 Soirée : Jazz manouche avec Youenn Trio et musique cubaine avec La Yuma

BADEN (Port-Blanc)
Mercredi 1er
 18h : **Accueil Plaisance Années 60**
 19h : Chants de marins par L'Équipage de Saint Goustan
 21h : Chants de marins par Les Gabiers d'Artimon

Jeudi 2
 Toute la journée : «Couleurs de Bretagne» (concours de peintres amateurs)
 17h : **Accueil Yoles**
 17h30 : Remise des prix «Couleurs de Bretagne»
 19h : Chants de marins par l'Équipage de Mirabelle - 21h : Chants de marins par Sacrée Bordée - 23h : Musique à danser avec le groupe klezmer russe Klezmasters

Vendredi 3
 19h : Chants de marins par Les Matelots Errants - Repas de sardines grillées
 21h : Concert alto-rock avec Gérard Jaffrès - 23h : Fest-Noz avec Tevenn
Samedi 4
 17h : **Accueil Petite Plaisance Traditionnelle**
 17h30 : Vente aux enchères (dictons marins sur bois flotté) au profit de la S.N.S.M.
 A partir de 19h : Repas de morgat (sur réservation avant le 2 juin au 06 82 71 41 86)
 19h : Chants de marins par Vent dans les Voiles - 21h : Bogie Blues avec Mojo Machine - 23h : Fest-Noz avec Koskerien - Et aussi, dans la journée : Fanfare de Weiheim en Allemagne (45 musiciens), Bagad de Baden, danseurs de Korollerion
 23h30 : Feu d'Artifice tiré sur l'eau

Tous les jours :
 Exposition sur l'Ostréiculture, démonstration de matelotage (remise de brevet)
 Musée des Passions et des Ailes (au centre bourg à côté de l'église) ouverture exceptionnelle de 10h à 12h et de 15h à 18h.

ILE-AUX-MOINES
Mercredi 1er
 A partir de 12h : à l'occasion du 30^{ème} anniversaire du chantier du mouillage dans l'anse de Penhap de bateaux construits ou restaurés par ce chantier

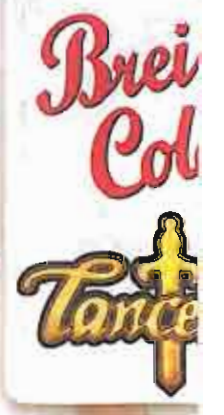
Jeudi 2
 17h : **Accueil Plaisance Classique et Motonautisme**
 A partir de 17h30 : Danses bretonnes avec Kolloroen Izenah puis repas des équipages
 21h : Concert «soul music» avec Screaming Jones
 23h : Fest Noz avec Boullig Ruz

Vendredi 3
 Soirée : Barbecue et animation avec DJ
Samedi 4
 12h : Dégustation d'huîtres
 17h : **Accueil Plaisance Années 60**
 21h : Musique irlandaise avec Night Cap
 23h : Fest Noz avec Hent
Dimanche 5
 12h : Dégustation d'huîtres

ILE-D'ARZ
Mardi 31
 11h-16h : **Rassemblement de tous les bateaux déjà présents sur le Golfe**
 11h-17h : Fête à terre : Repas (grandes tablées en plein-air) - Animations musicales avec Taillevent, Penn Bihan, le Cercle Celtique de C... et autres groupes surprises

Jeudi 2
 9h-11h : **Escale Plaisance Années 60**
 14h-16h : **Escale Petite Plaisance Traditionnelle** - Animations pendant l'escale : petite restauration, chants de marins avec la chorale locale *Acapell Arz*
 En soirée : Chants de marins au Bar de la Marine (près de l'église)
Toute la semaine
 Expos par des artistes de l'île : peintures à la Mairie et photos marines à la salle municipale (à côté de la Mairie)
 A noter : camping ouvert et nombreuses chambres d'hôtes à disposition pour passer une nuit sur l'île (voir www.iledarz.fr)

ARRADON
Mercredi 1er
 Toute la journée : Navettes en attelage du centre bourg à La Pointe «Camp de pirates» avec nombreuses animations (démonstrations de sabre, combats historiques, initiation escrime et ateliers pour enfants, etc...)
 11h-18h : Sorties marines sur «plates à voiles» du Golfe (inscription sur place)
 17h : **Accueil Petite Plaisance Classique et Motonautisme**
 18h30 : Apéritif en musique (ouvert à tous)
 19h30-21h : Repas «Pirates» en compagnie des équipages
 21h-23h : Soirée avec animations : Chants de marins par Maï Mor



la semaine du Golfe morbihan
 du 30 mai au 5 juin 2011
www.semainedugolfe.com

zh
a
lor

Jeudi 2 - Toute la journée : Navettes en attelage du centre bourg à La Pointe - «Camp de pirates» avec nombreuses animations (démonstrations de sabre, combats burlesques, initiation escrime et ateliers pour enfants, etc...)

11h-18h : Sorties marines sur «plates à voiles» du Golfe (inscription sur place)
à partir de 15h : Animations musicales par les associations

17h : **Accueil Plaisance Années 60**

18h30 : **Apéritif «Samba»** (ouvert à tous) - 19h30-21h : Repas «Pirates» en compagnie des équipages - 21h-01h : Soirée avec animations - Chants de marins par **Douarmor** - 23h : Fest-Noz avec **Tevenn**

Vendredi 3

A partir de 18h (à Balvras) : Festival «Algues au Rythme», arts de la rue avec notamment le nouveau spectacle «Basta Ya» de la Cie Jolie Môme (gratuit)

Samedi 4

16h30-18h (Centre bourg) : **Musique de fanfares** - 18h : «Pédigolfe», randonnée gourmande (parcours 8 km) - A partir de 18h (à Balvras) : Festival «Algues au Rythme» avec Ladylike Lily, Brigitte, The Bewitched Hands, HK & les Saltimbanks, Beat Torrent...

Mercredi 1^{er}, jeudi 2, vendredi 3 :

Exposition et animation autour des maquettes et modèles réduits de bateaux

Du 28 mai au 5 juin :

Exposition à la chapelle du bourg par la S^{te} des Aquarellistes de Bretagne

SÉNÉ (Port-Anna)

Vendredi 3

16h : Inauguration de la place «Père Martin» à Port-Anna, Animation avec le foyer logement et le conseil municipal des enfants - 16h-21h, animations non-stop : Cercle celtique **Korollerion Bro Sine** - Animation musicale du groupe **Blues Staff** - Groupe d'accordéons diatoniques

17h : Accueil Petite Plaisance Traditionnelle

21h : Chants de marins par **Taillevent** - 23h : Fest-Noz avec **Penn Bilhan** - Restauration

Samedi 4

16h : Inauguration de zone maritime d'intérêt patrimonial face à Port-Anna

16h-21h, animations non-stop : Spectacle de rue - Groupe celtique irlandais **Donegal-Ballyshannon** - Chants de marins par **Les Copains Sinagots** et Groupe **Les Coquelicots de Gelspoisheim** - Cercle celtique **Korollerion Bro Sine** - Animation musicale du groupe **Blues Staff** - Groupe d'accordéons diatoniques

17h : Accueil Yoies et Bateaux de Travail

21h : Concert de **Forebitter**, célèbre groupe américain de «Chanteys» venu spécialement des USA (partenariat Chasse-Marée), puis **fest-Noz avec Korriganed** - Restauration
23h : Feu d'artifice

VANNES

Mercredi 1^{er}

17h : Inauguration de la Cale DDE (port rive gauche)

18h : Accueil Yoies et Voile-Aviron

21h : Chants de marins par **Barababard**

Jeudi 2 - Journée spéciale Pays Basque (animations, musique, gastronomie)

Vers 9h : Départ de la rando «Vannes - Séné»

10h-12h : Concours bagadous 5^{ème} catégorie

15h-19h : Spectacle de rues «Les Eclaireurs-L'Oiseau Articulé» par la Cie Paris Bénarès, musique par le Conservatoire à Rayonnement Départemental (cuivres, clarinettes, accordéons, etc) - 15h-19h : Animations musicales non-stop : Banda basque **Bixi Bixi** - Chorale **Soleil d'Orient** - Chants de marins par **Les Gars de la Marine**

A partir de 18h : Grande soirée Pays Basque (animations, musique, gastronomie)

Vers 18h : Arrivée de la rando «Vannes - Séné»

18h : Accueil Petite Plaisance Traditionnelle et flottille Basque

18h-21h : Musique basque avec la banda **Bixi Bixi** - Chorale **Soleil d'Orient** - Chants de marins par **Les Gars de la Marine** - 21h : Concert sur scène du groupe basque **Kuxkuxtu** - 23h : Fest-Noz avec **Spontus**

Vendredi 3

19h : Accueil Bateaux de Travail (défilé commenté)

15h-19h : Animations non-stop : spectacle de rues «Les Eclaireurs-L'Oiseau Articulé» par la C^e Paris Bénarès, musique par le Conservatoire à Rayonnement Départemental (cuivres, clarinettes, accordéons, etc) - 15h-19h : Animations musicales non-stop : Banda basque **Bixi Bixi** - Chorale **Soleil d'Orient** - Chants de marins par **Les Gars de la Marine**

A partir de 18h : soirée spéciale «Les 30 ans du Chasse-Marée» (interventions de personnalités maritimes, musique, projections d'images en nocturne) - Animation par la **Fantafare del Sol** - Chants de marins par **Les Gars de la Marine**

21h : Concert sur scène de **Forebitter**, célèbre groupe américain de «Chanteys» venu spécialement des USA (partenariat Chasse-Marée) - 23h : Fest-Noz avec **Startijenn**

Samedi 4

15h-19h : Spectacle de rues «Les Eclaireurs-L'Oiseau Articulé» par la C^e Paris Bénarès, musique par le Conservatoire à Rayonnement Départemental (cuivres, clarinettes, accordéons, etc) - 15h-19h : Animations musicales non-stop : Banda basque **Bixi Bixi** - Chorale **Soleil d'Orient** - Chants de marins par **Les Gars de la Marine**

19h : Accueil Voile-Aviron, Petite Plaisance Classique, Plaisance Classique et Motonautisme

- Animation par la **Fantafare del Sol** - Chants de marins par **Les Gars de la Marine**
21h : Concert sur scène : **Lak A Barh** - **Pikey Butler's Jumpin'Five** - Fest-Noz avec **Sacrée Bordée et Yao**

Tous les jours à partir du mercredi 1^{er} juin

Place Gambetta : stand et animation de l'ADRAMAR, reconstitution d'un espace de fouille archéologique. Visites commentées du bateau de recherche «Hermine-Bretagne» (pour le grand public les 3, 4 et 5 juin de 10h à 18h)

Rive droite : «Village du patrimoine maritime» chantiers et artisans traditionnels, associations, exposants liés à la mer... Kiosque culturel ; la grande expo inédite «Les Bateaux du Pays Basque» sur la tradition navale basque de la préhistoire à nos jours. A proximité, réalisation d'une fresque «en live», une performance artistique de **Gildas Flahault** et ses amis

Rive gauche : Stands d'artistes et d'artisans - Présentation du «Vezon» (villier en acier de 1887) - Buvette des «Amis du Biche» (thonier traditionnel en cours de restauration)

SAINT-ARMEL

Mardi 31

A partir de 18h (au Passage) : **Accueil de la «Caramed»** (voiles latines de Méditerranée) - «Soirée Méditerranéenne» (animations, danses traditionnelles, etc). Dans le Bourg : Galettes et crêpes bretonnes, animation musicale par le Cercle Celtique **Flour an Halen**, chants à danser par **Taillevent et Ar Re All**

Jeudi 2

18h (au Passage) : **Accueil Voile-Aviron** et animation musicale par **Diatoteiz**

A partir de 19h, soirée musique non-stop (au Bourg) : Cercle Celtique **Flour an Halen**, chants de marins par **Les Copains Sinagots...**

21h : Concert de **Forebitter**, célèbre groupe américain de «Chanteys» venu spécialement des USA (partenariat Chasse-Marée)
22h30 : Musique à danser par **Taillevent et Korriganed**

LE HÉZO

Jeudi 2

A partir de midi : Déjeuner «Semaine du Golfe» (réservation Bar «Le Clapotis»)
13h-16h : Championnat du monde, 3^{ème} édition, de «sabots de planche sur vase» au Pont du Moulin (inscription et prêt de sabots sur place à 13h)

13h-16h : Musique Klezmer par le groupe russe **Klezmasters**

13h-18h : Buvette et crêpes au Pont du Moulin

14h-16h : Atelier peinture «Vues du Golfe» pour les 6/13 ans au Pont du Moulin

16h-18h : **Sortie découverte** «Entre Terre et mer» (départ au Pont du Moulin)

18h30-19h30 : Dégustation d'huîtres et chants de marins par **Les Bourlingueurs** au Bar «Le Clapotis» - Eglise ouverte au public 10h-12h et 14h-18h

Vendredi 3

17h : Spectacle «Passages», contes en musique avec Rémy Cochen, musique de Pascal Lamour au Pont du Moulin

A partir de 19h30 : Buvette, crêpes et restauration (morgate-rougail) au Pont du Moulin

19h30-22h30 : Animations musicales - **Flour an Halen** (cercle celtique de St-Armel) - Chants de marins par **Les Matelots en Bordée** en duo - 23h : Fest-Noz avec **Ael Noz**

Du samedi 28 mai au dimanche 5 juin inclus

Salle de l'Estran (route d'Arzon) 10h-12h30 et 14h-18h30 et Bar «Le Clapotis» : Expo peinture «Humeurs de mer» (huile, aquarelle et pastel sec) et Expo «Armada de la Plage» (Petite histoire de la plaisance de plage des années 50/60)

SARZEAU (Le Logeo)

Mercredi 1^{er}

A partir de 18h : Jeux bretons pour petits et grands. Concert de Jazz en Rhuys

18h : **Accueil Voiliers Travail** et pot d'accueil des équipages

20h : Chants de marins par **Ar Vag**

Jeudi 2

12h-15h : Escale Voile-Aviron

15h : Danses et initiation à la danse bretonne par les **Amis de Brillac**

15h-17h : Jeux bretons et atelier maquillage pour enfants

16h : Championnat du monde de courses de baignoires

17h-20h : Musique avec **An Dans Koz**, **Neulise** (groupe folk de Lyon) et **Tevenn** - Concert de **Capstern** - 21h : Fest-Noz avec **Daonet** - Retrospective en images

«10 ans de Semaine du Golfe»

Vendredi 3

10h-12h : Escale Plaisance Années 60

12h : Chants de marins avec **Sous le Vent des Iles**

13h-15h : Escale Petite Plaisance Traditionnelle

14h-18h : Jeux bretons, atelier maquillage pour enfants et «sculpture sur ballons»

17h : **Accueil d'une flottille invitée et «inédite»** (Belougas, voiles latines de la CaraMed, bateaux basques, et leurs amis...)

18h-20h30 : Musique avec le **Bagad de Rhuys** et le cercle celtique **Tro LoKentaz** - chansons françaises par **Les Voix Lactées**

21h : Chants de marins par **Rêve de Mer** puis Fest-Noz avec **Spontus**

23h : Feu d'artifice

ARZON (Port-Navalo)

Jeudi 2

A partir de 12h : Animation musicale par **Les Haddock** et Jazz en Rhuys

12h-15h : **Escale Yoies, Petite Plaisance Classique & Motonautisme Classique**

Après-midi : Danses bretonnes avec **Danserian Pariz**

Soirée : Concert (celto-rock) de **Gérard Jaffrés** puis Fest-Noz avec le groupe **Plantec**

Vendredi 3

11h-13h : Escale Petite Plaisance Classique

12h : Animation musicale par le groupe Jazz **Petes** et chants de marins itinérants par **Kanerian Trozoul**

11h-13h : **Mouillage Voiliers de Travail** devant la plage

17h : Accueil Plaisance Années 60

A partir 19h : Soirée Basque avec repas basque et musique basque avec la banda **Bixi Bixi** et le groupe **Kuxkuxtu**

Samedi 4

11h-15h : Escale Voile-Aviron et Petite Plaisance Traditionnelle

12h : Animation musicale par le chanteur de l'île d'Yeu **Sébastien Gloriod** et chants de marins itinérants par **Kanerian Trozoul**

15h30 : **la Grande Parade** avec commentaires en direct sonorisés

Après-midi : Démonstration de danses bretonnes par **Arzhon et Koroll**

Soirée : 3^{ème} **Fête des Ports de Rhuys** avec grand repas ouvert à tous (réservation conseillée au 02 97 41 82 37) - Concert de clôture : «**Taillevent fête ses 20 ans**» (Chants de marins) - Chansons à texte de **Claude Michel** - Jazz en Rhuys

23h : Feu d'artifice

ARZON (Le Crouesty)

la semaine du Golfe morbihan

2001-2011
10 ANS
5^{ème} édition



Retrouvez la Semaine du Golfe dans le n° de juin de VOILES

du 30 mai au 5 juin 2011

RENDEZ-VOUS à tous pour la 6^{ème} édition et les « 10 ans » de la « SEMAINE DU GOLFE » !

Un millier de voiliers traditionnels et classiques à admirer en navigation et lors des escales, 15 ports en fête, des concerts, des expos, des randonnées et une éblouissante parade nautique à suivre depuis les sentiers côtiers.

Une semaine exceptionnelle, en avant-saison, dans l'un des plus beaux sites de Bretagne... et l'événement maritime de l'année 2011 !

Les « grands voiliers » de l'édition 2011

A quai au port de Vannes :
Rive droite Matthew, réplique de caravelle anglaise du 15^{ème} siècle (24 m)
Rive gauche Phoenix, brick anglais de 1929 (34 m)

- Au mouillage :**
- Larmor Baden :**
- La Nébuleuse, dundee thonier de 1949 (32 m)
 - Krog E Barz, langoustier (22 m)
 - Enez Koalen, homardier de Loguivy (12 m)
- Port-Blanc (Baden)**
- Corentin, lougre de Quimper (32 m)
 - Belle Etoile, langoustier de Cmarret (29 m)
 - Ararak, ancien thonier de 1954 (27 m)
 - Notre-Dame de Rumengol, gabare de l'iroise de 1945 (22 m)
- Ile-aux-Moines (Nord)**
- Oosterschelde, trois-mâts goélette néerlandais 1917 (50 m)
 - Etoile du Roy, trois mâts carrés, réplique d'une frégate anglaise de 1745 (47 m)
 - Etoile de France, goélette de 1938, ancien Julia of Faaborg (40 m)
 - Etoile Polaire, ketch aurique (33 m)
 - Le Renard, cotre corsaire de Saint Malo (30 m)
 - Etoile Boréale, ketch aurique (17 m)



- Ile-aux-Moines (Sud)**
- Kaskelot, trois-mâts barque britannique 1948 (47 m)
 - Earl of Pembroke, trois-mâts barque britannique 1948 (44 m)
 - La Reccouvrance, réplique d'une goélette aviso de Brest (42 m)
 - La Malouine, brigantine (33 m)
 - Notre Dame des Flots, ketch aurique de 1947 (28,50 m)
- Arradon**
- Bessie Ellen, ketch caboteur anglais de 1904 (36,50 m)
 - Iris, ketch aurique néerlandais de 1916 (36 m)
 - Tecla, ketch aurique néerlandais de 1915 (38 m)

- Port-Navalo (Arzon)**



Le Pays Basque, « inv...

Le projet est porté par la dynamique Associ Pasaia, près de San Sebastian.
La flottille : une vingtaine de ba emblématiques de la grande tradition marin
Le village (Port de Vannes rive droite)

- Un chantier naval et ses charpentiers de ma
- L'exposition « Les pêcheurs Basques au C sur la chasse à la baleine, la pêche à la fourrure avec les amérindiens.
- La grande expo inédite « Les Bateaux c
- L'espace d'animations « La morue de la (démonstrations de débarquement à qua traditionnelles, artisans en costume d'épo
- La musique traditionnelle basque (group
- Le resto-bistrot avec toutes les spécialité



Grande soirée « Pays Basque » le j

La « Grande Parade » du samedi 4 juin (15h-17h)

Apothéose et « grand spectacle » de la manifestation, la parade r tous les bateaux qui jusqu' alors évoluaient séparément en flot Une majestueuse et émouvante navigation qui entraîne des m de bateaux (les inscrits « Semaine du Golfe » et les plaisan visiteurs) de la Baie de Quiberon jusqu' au cœur du Golfe. Sortie du Golfe de 12h à 14h avec le jusant. Parade d' en dans le Golfe de 15h à 17h avec le flot. Vers 14h30, la au pavillon « Semaine du Golfe » se regroupe dans le sud de Meaban puis se structure en 4 groupes. Chaque group encadré par 2 voiliers spectaculaires, l'un ouvrant la rou servant de repère aux plus petits, l'autre fermant la marche. Commentaire sonore à partir du site de Kerpenhir à Locmaria (également entendu à Port Navalo) et diffusé en direct sur France Armorique (FM 103,1). Emission spéciale « Semaine du Golfe » sur France 3 Ouest le sam juin de 15h à 16h30 avec direct de la grande parade.

